

180/118 1748 September 20., Paris

Schreiben von Beat Fidel Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend den Eheprozess mit Maria Anna Klara Landtwing und Persönlichkeiten aus Zug

B Zurlauben¹ teilt seinem Onkel Abbé Zurlauben² mit, dass er ihm und dem Propst³ am 30. August und am 15. September an den Statthalter Brandenburg geschrieben hat.⁴ Zurlauben bittet den Abbé, die beiden Bescheinigungen unverzüglich an die Nuntiatur in Luzern zu schicken. Die Bescheinigungen zertifizieren, dass er sich nie beleidigend über das Fräulein Landtwing⁵ geäußert hat, dass er ihre Ehre stets verteidigt hat, dass ihr Vater⁶ der Sohn eines Bäckermeisters und ihre Mutter⁷ die Tochter eines Arztes war, dass keiner seiner Nachkommen, mit Ausnahme seines Vaters⁸ am Ende seiner Tage und erstmals nach seiner (Beat Fidels) Geburt, unter Epilepsie gelitten hat und, dass er selbst keinerlei Anzeichen der Krankheit hat, Er hofft, dass der Abbé auch den Brief des Abbé Antoine versendet hat. Der Abbé Maderni, von Mendrisio, hat Zurlauben ohne Wissen seines Herrn, Kardinal Valenti⁹, diffamiert und verbreitet, dass das Fräulein von reinstem Adel ist. Diesbezüglich werden der Sekretär (Maderni) und das Fräulein eine Niederlage erleiden. Der Hof soll zur Unterstützung Zurlaubens¹⁰ dem Papst¹¹ schreiben, damit sein Fall mit entsprechend grösserer Korrektheit behandelt wird. Zurlauben hat den Bischof von Como¹² gebeten, seiner Braut («épouse») die Heirat mit einem anderen Mann zu verbieten. Seines Erachtens ist diese Vorsichtsmassnahme wichtig, er weiss allerdings nicht, ob der Bischof antworten wird. Zurlauben grüsst den Propst, Herrn und Frau Brandenburg¹³ und Herrn und Frau Uttinger¹⁴. Zurlauben hofft auf einen Brief des Statthalters und bittet seinen Onkel um baldige Nachrichten. Er erkundigt sich, ob Major Landtwing¹⁵ ins Land kommt. Gemäss Zurlauben wird die Freude der Bannerherrin¹⁶ von kurzer Dauer sein. Zurlauben hat einen Brief des Seckelmeisters Bütler¹⁷ bezüglich einer Erhöhung der Pension erhalten und bittet nun seinen Onkel, Bütler mitzuteilen, dass er seinem Wunsch gemäss gehandelt hat. Zurlauben meldet dem Abbé, dass der Fall der Falschmünzer ihres Regiments beurteilt werden wird, sobald der Kanton Solothurn Peter Keiser von Zug, welcher für dasselbe Vergehen in Solothurn festgehalten wird, an sie übergibt. Sein Onkel¹⁸, welcher sich guter Gesundheit erfreut, lässt den Abbé Zurlauben grüssen. Zurlauben hat keinen Totenschein für Melchior Müller¹⁹, von Baar, erhalten, obwohl dieser vermutlich 1746 in einem Krankenhaus in Flandern, wo er Dienst leistete, gestorben ist.

Zurlauben geht von einem baldigen Friedensschluss aus und berichtet, dass man über Reformen in mehreren Regimentern spricht. Der König²⁰ wird am 4. Oktober nach Fontainebleau reisen.

Zurlauben teilt dem Abbé mit, dass es ein gutes Weinjahr ist. Er will wissen, wie es um die Gesundheit des Ratsherren Staub²¹ steht und grüsst seine Schwestern²² und seinen Schwager²³.

Im Nachsatz bittet er den Abbé, ihm bald mitzuteilen, ob er die Bescheinigungen versendet hat, da man diese und den Brief des Abbé Anton Landtwing²⁴ in Rom ungeduldig erwartet.

¹ Beat Fidel Zurlauben. Identifikation aufgrund von Schriftvergleich.

² Beat Jakob Anton Zurlauben.

³ Beat Karl Anton Wolfgang Wickart.

⁴ Jakob Bernhard Brandenburg.

⁵ Maria Anna Klara Landtwing.

⁶ Johann Georg Leonz Landtwing.

⁷ Anna Maria Margaretha Müller.

⁸ Beat Ludwig Zurlauben.

⁹ Silvio Valenti Gonzaga.

¹⁰ Maria Anna Klara Landtwing.

¹¹ Benedikt XIV.

¹² Agostino Maria Neuroni.

¹³ Jakob Bernhard Brandenburg und Maria Helena Barbara Zurlauben.

¹⁴ Beat Kaspar Uttinger und Anna Maria Louisa Zurlauben.

¹⁵ Johann Franz Anton Fidel Landtwing.

¹⁶ Anna Maria Margarethe Müller, Witwe des Johann Georg Leonz Landtwing, Bannerherr.

¹⁷ Johann Jakob Bütler.

¹⁸ Beat Franz Placidus Zurlauben.

¹⁹ Johann Melchior Müller.

²⁰ Ludwig V., König von Frankreich.

²¹ Johann Peter Staub.

²² Maria Euphemia Christina Helena Zurlauben und Maria Franziska Verena Antoinetta Zurlauben.

²³ Beat Josef Leonz Stocker.

²⁴ Johann Josef Anton Landtwing.

AH 180, Bl. 248-249 • Bl 249^v nur Adresse mit Siegelresten.
Original, in französischer Sprache.
